

MODELL DES MONATS FEBRUAR

aus Linea Pura 7



Cashsilk Raglanpulli Größe 36 bis 40 (42 bis 46)

Die Angaben für Größe 42 bis 46 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität „Cashsilk“ (40 % Polyamid, 30 % Bambus, 15 % Kaschmir, 15 % Seide, LL = ca. 75 m/50 g): ca. **200 (250) g** Graubraun (**Fb. 30**), ca. **150 (200) g** Goldgelb (**Fb. 28**) und je ca. **100 (150) g** Petrol (**Fb. 33**), dunkles Fuchsia (**Fb. 31**) und Zimtbraun (**Fb. 29**); Stricknadeln Nr. 7,5 und

8, 1 Rundstricknadel Nr. 7,5, 60 cm lang.
Rippen: 1 M re, 1 M li im Wechsel str.
Rippen und Halbpententmuster: Nach Strickschrift A/B auf S. 54 str. Die Zahlen li außen bezeichnen die Rück-R, re außen die Hin-R. In den nicht gezeichneten Rück-R die M str., wie sie erscheinen. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS = 2 M zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. In der Höhe für die **Rippen** nach Strickschrift A die 1. – 5. R 1x str., fürs **Halbpententmuster** nach Strickschrift B die 1. – 4. R 1x str., dann die 3. und 4. R stets wdh. **Hinweis:** 1 M mit U zählt jeweils nur als 1 M.

Streifenfolge: ★ 10 R Graubraun, 8 R Petrol, 6 R dunkles Fuchsia, 10 R Goldgelb und 8 R Zimtbraun = 42 R, ab ★ stets wdh.

Betonte Abnahmen: Am **R-Anfang** die 2. – 4. M überzogen zus.-str. = 1 M wie zum Rechtsstr. abh., die 2 folg. M re zus.-str. und die abgehobene M darüber ziehen. Am **R-Ende** die zweit- bis viertletzte M re zus.-str., mit der Rand-M enden. Es werden beids. je 2 M abgenommen.

Maschenprobe: 12 M und 25 R Halbpententmuster mit Nd. Nr. 8 = 10 x 10

cm.

Rückenteil: 47 (51) M mit Nd. Nr. 7,5 in Graubraun anschlagen. Für die Blende 3 cm = 5 R Rippen str., dabei mit 1 Rück-R wie gezeichnet beginnen. Dann mit Nd. Nr. 8 im Halbpententmuster in der Streifenfolge weiterarb. Beids. für die Schlitzrundungen in der 11. R ab Blendende 1 M zun., dann in jeder 4. R 2x je 1 M zun. und in jeder 2. R 1x 4 M und 1x 3 M dazu anschlagen = 67 (71) M. Die zugenommenen M beids. folgerichtig ins Halbpententmuster einfügen. Dann gerade weiterstr. Nach 25 cm = 64 R ab Schlitzende beids. 1 Markierung anbringen und für die Raglanschrägungen in jeder 4. R 4(5)x je 2 M betont abn., in der folg. 22. R beids. 1x 2 M betont abn., dann noch in jeder 4. R 5x je 2 M betont abn. In 24 (25,5) cm = 60 (64) R Raglanhöhe die restl. 27 M für den geraden Halsausschnitttrand abk.

Vorderteil: Wie das Rückenteil str., jedoch mit kürzeren Raglanschrägungen und rundem Halsausschnitt. Für die Raglanschrägungen am Ende nur noch 3x statt 5x je 2 M betont abn. Für den Halsausschnitt bereits in 14 (15,5) cm = 36 (40) R Raglanhöhe die mittl. 11 M abk. und beide Seiten getrennt weiterstr. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder 2. R noch 1x 3 M, 2x je 2 M und 2x je 1 M abk. In 20 (21,5) cm = 50 (54) R Raglanhöhe die restl. 3 M abk. Die andere Seite gegengleich beenden.

Linker Ärmel: 39 (43) M mit Nd. Nr. 7,5 in Graubraun anschlagen. Für die Blende 2 cm = 3 R Rippen str., dabei mit 1 Rück-R wie gezeichnet beginnen. Dann mit Nd. Nr. 8 im Halbpententmuster in der Streifenfolge weiterarb. Nach 17,5 cm = 44 R ab Blendende beids. 1 Markierung anbringen und für die Raglanschrägungen in jeder 4. R 4(5)x je 2 M betont abn., in der folg. 22. R 1x 2 M betont abn., dann am re Rand in jeder 4. R noch 3x je 2 M, **gleichzeitig** am li Rand noch 2x je 2 M betont abn. Bereits in 20

(21,5) cm = 50 (54) R Raglanhöhe am li Rand für den Halsausschnitt 2 M abk., dann in jeder 2. R noch 2x je 2 M abk. In 23 (24,5) cm = 58 (62) R Raglanhöhe die restl. 3 M abk.

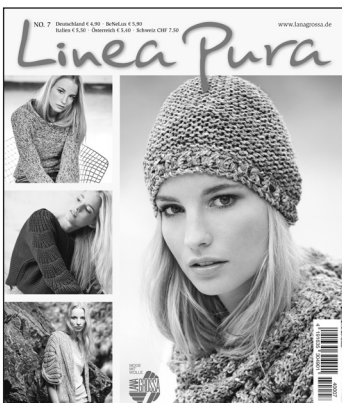
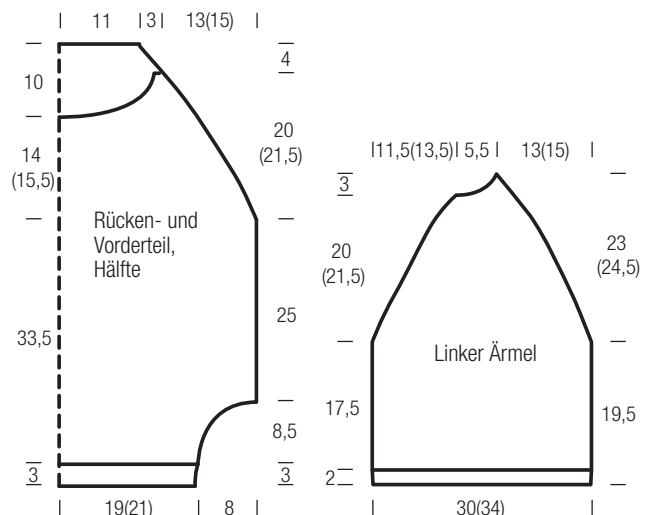
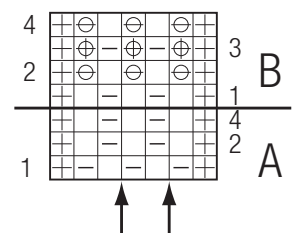
Rechter Ärmel: Gegengleich zum li Ärmel str.

Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen, dabei die Ärmel jeweils ab Markierung einsetzen. Mit der Rundnd. Nr. 7,5 aus dem Halsausschnitttrand 74 M in Graubraun auffassen. Für die Blende Rippen in Rd str. In 2,5 cm = 5 Rd Blendenhöhe die M abk., wie sie erscheinen, dabei die re M jedoch re verschränkt str., damit der Rand nicht zu weit wird. Mit der Rundnd. Nr. 7,5 aus den Schlitzrundungen je 43 M in Graubraun auffassen. Für die Blenden Rippen in R str., dabei jeweils mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 1 M li beginnen, am R-Ende vor der Rand-M mit 1 M li enden. In je 2,5 cm = 5 R Blendenhöhe die M abk., wie sie erscheinen, dabei jeweils die re M jedoch re verschränkt str., damit der Rand nicht zu weit wird.

Zeichenerklärung:

- ⊕ = Rand-M
- = 1 M re
- ◻ = 1 M li
- ⊗ = 1 M mit U li abh.
- ⊕ = M und U re zus.-str.

Strickschrift



Mehr unter www.lanagrossa.de